

„Wir werden immer größer, jeden Tag ein Stück ...“

**Herzliche Einladung
zum Frühjahrsratschlag / 5 Jahre Attac
vom 22.-24.04.2005 in Mannheim**



Liebe Freundinnen und Freunde,

„Verden(Aller) Die internationalen Finanzmärkte sind zu einer Macht geworden, die zunehmend die Politik bestimmt. Immer mehr Lebensbereiche geraten unter das Diktat von Dax, Dow Jones und „Shareholder Value“. Um sich dem entgegenzustellen versammelten sich (...) rund 70 VertreterInnen des 2. Ratschlages zur demokratischen Kontrolle der internationalen Finanzmärkte in Hannover. Die TeilnehmerInnen (...) halten die Zeit für günstig, jetzt konkrete Forderungen aufzustellen, damit viele Menschen zu erreichen und politischen Druck aufzubauen.“ (...) – So liest sich eine der ersten Presseerklärungen, die Attac im Frühjahr 2000, damals noch als „Netzwerk zur demokratischen Kontrolle der internationalen Finanzmärkte“ herausgegeben hat.

Fünf Jahre ist das her – für Attac turbulente und äußerst erfolgreiche Jahre. Noch haben wir (leider) nicht alle uns damals gesteckten Ziele erreicht, andere sind hinzugekommen. Anlass genug, inne zu halten, kurz zurückzublicken, diesen Erfolg zu feiern und sich Zeit zu nehmen, über zukünftige Herausforderungen und Ziele zu diskutieren. Hierfür laden wir euch ganz herzlich vom 22.-24.04.2005 nach Mannheim ein. Es wird eine Ratschlagsfeier werden, die dem bunten und vielfältigen Gesicht von Attac Rechnung trägt.

Ein umfangreiches, arbeitsintensives und spannendes Programm erwartet uns alle. Neben Inputs von Susan George (Attac-Frankreich) und Karl-Heinz Roth (Institut für Sozialgeschichte Hamburg), freuen wir uns auf eine spannende Podiumsdiskussion mit Ulrich Brandt (BUKO), Alexandra Strickner (Attac Österreich, angefr.), Thilo Bode (foodwatch) und Felix Kolb (Bewegungsforscher). Zahlreiche AG- Phasen, in denen unsere Schwerpunkte, offene Fragen, die Strukturdiskussion und weitere Themen bearbeitet werden sowie ein vielfältiges und buntes Kulturprogramm ermöglichen die aktive Teilhabe aller an dem Wochenende. Ein Austausch mit zahlreichen europäischen Attacies runden unsere Veranstaltung ab. Der bisherige Ablaufplan findet sich auf der Rückseite.

Alle Attac-Gruppen und bundesweiten AGs können sich mit einer kleinen Ausstellung oder einem Stand am Markt der Möglichkeiten beteiligen und somit die Vernetzung und Ideenweitergabe untereinander erleichtern.

Für weitere Ideen und Vorschläge sind wir offen. Schickt uns euer Feedback. Über euer Kommen und eine möglichst baldige Anmeldung freuen wir uns.

Kurt Haymann und Astrid Schaffert
für das Vorbereitungs-Team

Kleingedrucktes:

Anmeldung bitte online unter www.attac.de, per Mail an ratschlag@attac.de oder unter 069 / 900 2810.

Bei der Anmeldung sollten einige Angaben nicht fehlen: der Übernachtungswunsch (Turnhalle, privat, Hotel) und eine verbindliche Essensbestellung (Freitag Abend, Samstag Morgen / Mittag / Abend, Sonntag Morgen / Vormittagssnack).

Da wir auch Attacies aus unseren Nachbarländern einladen möchten, brauchen wir ÜbersetzerInnen. Bitte gebt an, in welche Sprachen ihr fließend übersetzen könnt.

5 Jahre Attac- das ist nur der Anfang

Ein rauschendes Geburtstagsfest von und für Attac

Datum: 22.-24.04.05

Ort: Integrierte Gesamtschule Mannheim, Herzogenried,
Herzogenriedstr. 50

Wegbeschreibung und weitere Infos unter www.attac.de/

Freitag

16-18 Uhr:

Finanzplanerläuterungen
Vorbesprechung mit AntragsstellerInnen

Bis 18 Uhr :

Anreise, Anmeldung und Snack

Bis 19 Uhr:

Themen murmeln
Konsenskultur, Aktionen- meine Traumaktion, Attac- Schwerpunkte in den
Gruppen- Chancen und Hemmnisse, Attac in 5 Jahren etc.

19 Uhr:

Begrüßung

20 Uhr:

„Internationale“ Eröffnung;
Susan George, Attac Frankreich

21.30 Uhr:

Kulturprogramm, Diverses in verschiedenen Räumen
Wiesbadener Kabarett „Herrschaftszeiten“, Musik, globalisierungskritische Filme,
Evian-Film, 5 Jahre Attac- Ein Diabltzlichtfeuer, Tanzen, Plausch und Tratsch

Samstag

Bis 9 Uhr

Frühstück

9-12 Uhr:

Strukturdiskussion:
Kurzes zum Attac Selbstverständnis und zur Genese der Attac- Struktur; Konsens:
Chancen und Herausforderungen; Konsens in der Praxis: der reformierte Bund;
Strukturvorschläge; etc.
Input und AGs

12-13 Uhr:

Beschluss von Anträgen

13-14.30 Uhr:

Mittagessen
Dabei: Markt der Möglichkeiten: Attac- Gruppen, AGs und andere Attac-
Gruppierungen stellen sich mit einem „Stand“ vor

14.30- 15.45 Uhr:

kritische Geburtstagsgrüße von:
Jürgen Borchert (Sozialrichter), Christa Wichterich (wiss. Beirat), Barbara
Kamradt (Greenpeace)

16.00-18.00 Uhr

Politische Debatte in AGs:
* Der Blick über den Tellerrand: Attac als internationale Bewegung stärken;
* Strategie für einen gerechten Welthandel zwischen Cancún und Hongkong;
* Wirtschaftswachstum und ökologische Grenzen: zwei unvereinbare Seiten einer
Medaille?

* KonsumentInnenmacht nutzen: globale soziale Rechte durchsetzen;
* Tobin Tax/ internationale Besteuerung: ein heißes Thema auf der
internationalen Agenda aber ein vergessenes Thema bei Attac?

* Arbeit für alle oder ohne Arbeit geht es auch
* Steuern runter- Steuern rauf? Bewertung der aktuellen Steuerdebatte aus Sicht
von Attac

* Corporate agenda – Konzernmacht als Handlungsfeld von Attac

* Europa A-Z: welche Debatten sind für Attac relevant?

* Post-neoliberale Agenda

* Attac's konkrete Alternativen: Attac-Datenbank als Beispiel eines gelungenen
Open- Source Projektes

Abendessen

Dabei: Markt der Möglichkeiten: Attac- Gruppen, AGs und andere Attac-
Gruppierungen stellen sich mit einem „Stand“ vor

19.30-21.30 Uhr:

Podiumsdiskussion: „Erfolge in die Zukunft schreiben, aber wie?“

mit: Felix Kolb (Bewegungsforscher)

Thilo Bode (FoodWatch)

Ulrich Brand (Buko, wiss. Beirat Attac)

Alexandra Strickner (Attac Österreich)

Moderation: Renate Burger, Attac München

22.00 Uhr:

Konzert von und mit „Die Beistellische“ (A-Capella Band singt Lieder von Frank
Zappa); anschließend Party "5 Jahre Attac in Deutschland" mit DJ Simon.

Sonntag

Bis 9 Uhr:

Frühstück

9.15- 10.00 Uhr:

„Der Zustand der Welt und die Chancen einer glaubwürdigen Alternative“
(Arbeitstitel) Input von Karl-Heinz Roth (Stiftung für Sozialgeschichte des 20.
Jahrhunderts)

10.00- 11.30 Uhr:

Fortsetzung der Strategiedebatte vom Vorabend in AGs:
* Alternativen in der Öffentlichkeit: den neoliberalen Mainstream durchbrechen,
aber wie? * Wahrnehmbarkeit von Erfolg: wie kampagnenorientiert will Attac
sein? * Konzentration vs. Vielfalt: wie verhindern wir den Attac-Bauchladen? *
Chancen und Grenzen der internationalen Zusammenarbeit; * Stärken und
Schwächen von Attac; etc.

11.30-12.00 Uhr:

Pause und Brötchen

12- 13.45 Uhr:

Schwerpunkt- AGs: Bolkestein- Kampagne, EU-AG, Welthandel/ WTO, Genug
für alle:

Vorstellung, Vertiefung und gemeinsame Weiterentwicklung der Jahresplanung

14-14.30 Uhr:

Die Zukunft gestalten wir mit! Ein Abschlussgespräch.

Ab 14.30 Uhr:

Abreise

